

Stellung und Wandel in Christus Teil 8. Die Frucht des hl. Geistes. Vom hl. Geist erfüllt sein.

Eph 4:14 auf daß wir nicht mehr Unmündige seien, hin-und hergeworfen und umhergetrieben von jedem Winde der Lehre, die da kommt durch die Betrügerei der Menschen, durch ihre Verschlagenheit zu listig ersonnenem Irrtum;

Eph 4:15 sondern die Wahrheit festhaltend in Liebe, laßt uns in allem heranwachsen zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus, Schalom liebe Geschwister und Freunde. Heute möchte ich einmal ein sehr schönes Thema betrachten. Die Früchte des hl. Geistes.

Wir wollen sehen dass es einen Unterschied gibt zwischen mit heiligem Geist erfüllt sein und Tempel des hl. Geistes zu sein.

Wir werden auch sehen was Charismatik eigentlich ist. Also wie es sich mit den Gaben Gottes verhält, bzw. den Früchten des hl. Geistes. Ich bin der Meinung dass die Praktik und Lehre der heutigen Pfingst-Charismatik Irrlehre ist, ja sogar dämonisch beeinflusst. Das soll nicht charismatische Geschwister angreifen, denn sie sind selber Opfer falscher geistlicher Nahrung, aber es gibt auch viele Charismatiker die keine Geschwister sind, sondern Verführer, Irrlehrer und falsche Brüder.

Wir werden auch sehen wie gefährlich Personenkult und das kritiklose Annehmen von Inhalten ist, auch wenn wir immer voneinander lernen sollen und können.

Am Ende meiner Ausarbeitung werden wir (hoffentlich) leichter in der Lage sein diese zu erkennen und zu unterscheiden.

Ich möchte nicht im Einzelnen auf jeden Lehrpunkt der heutigen Charismatik eingehen, aber einige kurz aus einem vielleicht ungewöhnlichen Blickwinkel beleuchten.

Biblich gesehen bin ich auch ein „Charismatiker“—oh Schreck ☺ ja, denn Das Wort Charismatik kommt von dem Wort

χάρις (charis): Gnade, also Gnade Gottes und daraus wird das Wort

χάρισμα (charisma) : Gnadengabe

Also wird es klar warum eigentlich biblisch gesehen jeder Christ Charismatiker ist, nämlich weil jeder eine gewisse Gnadengabe hat, die er von Gott bekam und mit der er dem ganzen Leibe dienen kann.

ABER! Nicht die Charismen und Lehren der Pfingst-Charismatik die nur spezielle (apostolische) Gaben wie Dämonenaustreibung, Zungenreden oder Heilung und die Irrlehre der zweiten Erfahrung die eine absolute Irrlehre ist herausstellen und zu betonen. Diese Gaben werden zum Selbstzweck und als Heilsbedingung missbraucht was zu unbiblischen Exzess artigen Dämonenlehren führt die die Menschen nicht erbauen sondern versklaven und in Sekten treiben. Davon abgesehen, dass gewisse Charismen meiner Meinung heute nicht mehr wichtig sind und gelten weil sie damals im Aufbau der Gemeinden als Zeugnis und Zeichen Gottes sowie Hilfe für die Gläubigen darstellte, welche aber heute nicht mehr gelten, weil sie nicht mehr notwendig sind. Dazu gibt es genug gute Lektüre. Diese Diskussion möchte ich aber nicht weiter fortführen sondern die Problematik einmal aus einem anderen Blickwinkel betrachten.

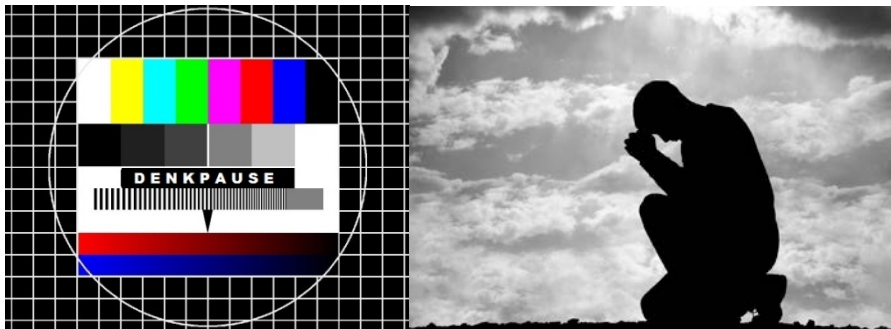
Folgende Fragen wollen wir einmal genauer untersuchen.

- Was sind eigentlich Früchte des hl. Geistes und was sind sie NICHT und wie sehen wir diese in Lehren wieder (oder auch nicht)
- Wie sehen wir die Früchte des hl. Geistes in unserem Leben?
- Wo ist der Unterschied zwischen „Tempel des hl. Geistes sein, versiegelt sein mit dem hl. Geist“ und „erfüllt sein mit dem hl. Geist“?
- Welche Gnadengabe habe ich? Und wie setze ich diese ein zum Wohle des Leibes Christi?
- Wie setze ich meine Gnadengabe im Alltag um?
- Verherrlicht „meine“ Gnadengabe den Herrn JESUS und sein Wort? Oder poliert sie nur mein EGO?
- (verberge ich diese Motivation vielleicht in frommen Gehabe und frommer Rhetorik? **VORSICHT!** Gott liest in unserem Herzen) und gibt mir meine vermeintliche Gnadengabe ein Gefühl von Macht und Überlegenheit gegenüber anderen?
- BIN ICH EIN „heiliger als DU „ Christ? Wie sieht meine Maske aus?

- Entsprechen meine Werke des Glaubens einer Motivation, die die Frucht des hl. Geistes widerspiegelt oder hervorbringt?
- Wie kann ich die Früchte des hl. Geistes und die Früchte eines unheiligen Geistes erkennen und unterscheiden?

Diese Fragen sollten sich langsam bis gegen Ende der Ausarbeitung erklären und wir sollten vielleicht jetzt erst einmal eine Bestandsaufnahme machen und vorweg uns Antworten geben und diese später wiederholen um zu sehen ob und was sich in unserer Erkenntnis verändert hat.

Keiner sieht und hört dich außer du selber und der Herr, der jetzt in dein Herz schaut, also sei ehrlich ☺



Zungen(Sprachen)reden, Dämonenaustreiben und Heilungspraktiken

Schauen wir die heutigen Praktiken der Irrlehren der Pfingst- Charismatik an so sehen wir falsche Lehren bis hin zu dämonischen Praktiken und Verhaltensweisen die nirgends in der Bibel gelehrt werden und KEINE FRUCHT des hl. Geistes sind. Ich nenne nur einige, werde aber wie oben gesagt nicht näher darauf eingehen warum diese Irrlehren sind, denn ich möchte auf etwas anderes hinaus und setze voraus dass der Leser dies weiß.

Chaos in Korinth, Beispiel Sprachen(Zungen)reden

Viele nehmen den Korinther Brief um zu zeigen dass Gaben wie Sprachenreden oder Dämonenaustreibung und spezielle Heilungslehren

ein Zeichen der Wiedergeburt eines Menschen sind und notwendig zum Heil.

Warum sollte Sprachenreden eine Frucht des hl. Geistes sein und ein Zeichen der Wiedergeburt? Oder sogar nötig zum Heil? Nirgends steht so etwas in der Bibel.

Vielmehr schreibt uns Paulus

1Co 14:6 Jetzt aber, Brüder, wenn ich zu euch komme und in Sprachen rede, was werde ich euch nützen, wenn ich nicht zu euch rede, entweder in Offenbarung oder in Erkenntnis oder in Weissagung oder in Lehre?

AHA, was wird es nutzen wenn es nicht in der richtigen Lehre getan wird?

Damals in der Aufbauzeit der Gemeinde gab es Sprachenreden und ja es war damals eine Gnadengabe die nutze und wichtig war in Zeiten der Unsicherheit der Lehre und dem Kampf der ersten Gemeinden.

Denken wir immer daran, dass das Evangelium wie immer nach Gottes Plan sich zuerst zu den Juden offenbarte, dann zu den Samaritern und dann erst zu den Nationen.

Paulus sagt

1Co 14:8 Denn auch wenn die Posaune einen undeutlichen Ton gibt, wer wird sich zum Kampfe rüsten?

1Co 14:9 Also auch ihr, wenn ihr durch die Sprache nicht eine verständliche Rede gebet, wie wird man wissen, was geredet wird? Denn ihr werdet in den Wind reden.

1Co 14:10 Es gibt vielleicht so und so viele Arten von Stimmen in der Welt, und keine Art ist ohne bestimmten Ton.

1Co 14:11 Wenn ich nun die Bedeutung der Stimme nicht weiß, so werde ich dem Redenden ein Barbar sein, und der Redende für mich ein Barbar.

Also wenn wir heute sehen wie die angeblich heilsnotwenige Sprachenrede praktiziert wird dann versteht man diese Verse des Bruders Paulus genau, denn es ist einfach, selbst wenn es heute noch Sprachenrede wie damals GÄBE ist es heute ein Chaos das nicht einmal Bibel gemäß praktiziert wird.

Chaotische und unverständliche Praktiken ohne Ausleger und ohne Erbauung der Gemeinde, geschweige denn das Zeugnis für die Ungläubigen.

1Co 14:13 Darum, wer in einer Sprache redet, bete, auf daß er es auslege.

1Co 14:14 Denn wenn ich in einer Sprache bete, so betet mein Geist, aber mein Verstand ist fruchtler.

FRUCHTLEER!!!!!!!!!!!!

1Co 14:19 Aber in der Versammlung will ich lieber fünf Worte reden mit meinem Verstande, auf daß ich auch andere unterweise, als zehntausend Worte in einer Sprache.

Paulus redet nicht gegen die Sprachenrede damals aber er ermahnt die Korinther dass sie diese missbrauchen zu ihrem spirituellen EGO, sich als mächtig oder besser zu fühlen und dabei doch fruchtler sind.

Wieviel mehr sind heutige Bibel Lehrer wie Joyce Meyer, Bennie Hinn, Kenneth Copeland oder andere Verführer und Irrlehrer die die Gläubigen in Situationen bringen wo sie Angst und Not erleiden statt Erbauung.

Ist Angst eine Frucht des hl. Geistes? NIEMALS! Ist Chaos und Unordnung eine Frucht des hl Geistes? Niemals!

Und Paulus erinnert die Gläubigen in Korinth was eigentlich der Sinn des Sprachenredens war nämlich

1Co 14:22 Daher sind die Sprachen zu einem Zeichen, nicht den Glaubenden, sondern den Ungläubigen; die Weissagung aber nicht den Ungläubigen, sondern den Glaubenden.

Dieses bezieht sich auf Israel und das wird sogar angekündigt in Jesaja 28

Und es war auf Israel gemünzt welches den Messias abgelehnt hat und dafür ins Gericht kommt

Isa 28:7 Und auch diese wanken vom Wein und taumeln von starkem Getränk: Priester und Prophet wanken von starkem Getränk, sind übermannt vom Wein, taumeln vom starken Getränk; sie wanken beim Gesicht, schwanken beim Rechtsprechen.

- Isa 28:8** Denn alle Tische sind voll unflätigen Gespeies, daß kein Platz mehr ist.
- Isa 28:9** Wen soll er Erkenntnis lehren, und wem die Botschaft verständlich machen? Den von der Milch Entwöhnten, den von den Brüsten Entfernten?
- Isa 28:10** Denn es ist Gebot auf Gebot, Gebot auf Gebot, Vorschrift auf Vorschrift, Vorschrift auf Vorschrift, hier ein wenig, da ein wenig! -
- Isa 28:11** Ja, durch stammelnde Lippen und durch eine fremde Sprache wird er zu diesem Volke reden,
- Isa 28:12** er, der zu ihnen sprach: Dies ist die Ruhe, schaffet Ruhe dem Ermüdeten; und dies die Erquickung! Aber sie wollten nicht hören.
- Isa 28:13** Und so wird ihnen das Wort Jahwes sein: Gebot auf Gebot, Gebot auf Gebot, Vorschrift auf Vorschrift, Vorschrift auf Vorschrift, hier ein wenig, da ein wenig; auf daß sie hingehen und rücklings fallen und zerschmettert werden und verstrickt und gefangen werden.
- Act 2:4** Und sie wurden alle mit Heiligem Geiste erfüllt und fingen an, in anderen Sprachen zu reden, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.
- Act 2:5** Es wohnten aber in Jerusalem Juden, gottesfürchtige Männer, von jeder Nation derer, die unter dem Himmel sind.
- Act 2:6** Als sich aber das Gerücht hiervon verbreitete, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt, weil jeder einzelne in seiner eigenen Mundart sie reden hörte.

Genau dieses Sprachenreden entstand beim Entstehen der Gemeinde als der hl. Geist auf die Erde kam in Form des Leibes, der Gemeinde Christi.

Wenn wir heute die dämonischen Praktiken mancher Charismatiker anschauen verstehen wir auch Paulus wenn er sagt

1Co 14:23 Wenn nun die ganze Versammlung an einem Orte zusammenkommt und alle in Sprachen reden, und es kommen Unkundige oder Ungläubige herein, werden sie nicht sagen, daß ihr von Sinnen seid?

Also ist das Sprachenreden heute, obwohl es nicht mehr nötig genau das was Paulus hier beschreibt und es ist keine Frucht des hl. Geistes.

1Co 13:1 Wenn ich mit den Sprachen der Menschen und der Engel rede, aber nicht Liebe habe, so bin ich ein tönendes Erz geworden oder eine schallende Zimbel.

Ist also die Frucht hier LIEBE? NEIN! WEM NUTZT es also? Niemandem außer dem Macht Gehabe und EGO mancher Sektierer und Irrlehrern.

Gleiches gilt für die Praktik und Irrlehre der Dämonenaustreibung, denn Christen können nicht von Dämonen besetzt sein, denn wir sind Tempel des hl. Geistes.

Selbst wenn man heute Dämonen aus Ungläubigen Austreiben könnte oder sollte dann stellt sich immer noch die Frage welche Frucht des hl. Geistes dahinter steht und welche Motivation derer die das praktizieren.

IST ES LIEBE? Wohl kaum, denn nur durch die Botschaft des Evangeliums wird ein Mensch frei.

Wenn wir die heutigen Praktiken und das Chaos in diesem Bereich sehen dann sieht man schnell dass diese Dinge nicht aus der Feder des hl. Geistes sind.

Personenkult oder, bist du eine geistliche Marionette?



1Ti 6:20 O Timotheus, bewahre das anvertraute Gut, indem du dich von den ungöttlichen, eitlen Reden und Widersprüchen der fälschlich sogenannten Kenntnis wegwendest,

1Ti 6:21 zu welcher sich bekennend etliche von dem Glauben abgeirrt sind. Die Gnade sei mit dir!

Roger Liebi hat gesagt, Michael Kotsch hat gesagt, Norbert Lieht hat gesagt, Hal Lindsey hat gesagt, Chuck Missler hat gesagt....

UND WAS SAGST DU?

Hast du eine **ERARBEITETE MEINUNG?** Einen Standpunkt, oder plapperst du nur nach was du gehört hast, hin und her geworfen beim kleinsten Problem im Leben, weil du –zwar intellektuell viel weißt—aber wenig verstanden hast?!

Natürlich brauchen wir uns alle, Brüder und Schwestern von denen wir lernen können und deren Früchte der Erkenntnis wir benutzen können und sollen auch selber an Erkenntnis zu wachsen.

Im Leben eines Christen, vom Baby bis zum Gereiften nehmen wir immer wieder Dinge von anderen und machen sie uns zu Eigen und das ist auch ok.

Was sind Früchte hier?

Gesunde und nüchterne Erkenntnis des Herrn und seinem Wort, diese Erkenntnis nutzt nur auch wenn wir sie im Alltag umsetzen können und es auch tun.

Wir können viel erfassen und verstehen und haben es trotzdem nicht verstanden indem wir es auch verinnerlicht haben.

Viele PRAHLEN damit dass sie sich mal mit einem bekannten Bruder getroffen haben, machen Hitlisten (sind wir in der Disco?) und wenn man sie einmal fundamentale Fragen aus dem Wort Gottes fragt sieht man dass sie nicht einmal die Milch verdauen können, wollen aber eher gleich eine Auslegung vom Propheten Daniel machen bevor sie andere Grundlagen gelernt haben.

Oder sie wollen Seelsorge betreiben und sich auf ein hochanspruchsvolles Gebiet begeben und Menschen in seelischen und persönlichen Nöten helfen, und treiben sie aber mit gefährlichen Irrlehrern wie Paul Washer und anderen Gesetzeslehrern noch mehr in Not.

Personen, Personen, Personen.....

Welche Früchte des hl. Geistes werden wir hier ernten?

Ein lieber Bruder, von dem man sehr viel lernen kann, Roger Liebi z.B. hat ja auch nicht alles was er lehrt selber erfunden, sondern auch bei anderen gelernt, z.B. kommt er aus der AV, der geschlossenen Versammlung, deren wichtigster Lehrer lange William Ouweneel war, der wiederum bei Heijkoop gelernt hat usw.....

Wir alle lernen bei anderen und der hl. Geist gibt uns dann langsam auch die Fähigkeit vielleicht Dinge zu differenzieren und erkennen, wo sich Brüder vielleicht irren und Dinge selber übernommen haben, wie z.B. der Frage des Antichristen (erstes und zweites Tier. Die Brüder lehren fast alle das zweite Tier sei der Antichrist, obwohl dies falsch ist, man hat es übernommen....ich will das hier nicht weiter ausführen).

Solche Dinge sind normal, denn wir sind alle Menschen und machen Fehler und alle Erkenntnis ist sowieso Gnade des Herrn und nicht unsere alleinige intellektuelle Leistung, wenn wir auch Fleiß aufbringen müssen um geistlich und in der Erkenntnis zu wachsen. Rühmen wir uns selber oder anderen als dem Herrn allein? Das führt zu einem ungesunden EGO und einer Haltung der Überheblichkeit die dann wiederum zu Stagnation in der Erkenntnis, ja sogar zum Verlust und Rückschritt in der Erkenntnis führen kann, siehe die Hebräer die davon (wenn auch aus anderen Gründen) betroffen waren, sie haben teilweise in der Gefahr bestanden hier ihre Früchte wieder zu verlieren, deshalb auch die Warnung....

Heb 5:12 Denn da ihr der Zeit nach Lehrer sein solltet, bedürft ihr *wiederum, daß man euch lehre, welches die Elemente des Anfangs der Aussprüche Gottes sind*; und ihr seid solche geworden, die der Milch bedürfen und nicht der festen Speise.

Haben wir eine gesunde LIEBE zum Wort Gottes und der Erkenntnis des Herrn, was gleich der Erkenntnis des Wortes ist, denn er ist das Wort.

Prediger wollen hier gerne oft die Schäfchen klein halten indem sie tiefere Erkenntnis als weniger gute Früchte oder „Theologie“ herabwerten, speziell wenn es um schwierigere oder kontroverse Themen geht, wo sie vielleicht selber nicht eine gesicherte Erkenntnis haben.

Oder haben wir

1Ti 1:6 wovon etliche abgeirrt sind und sich zu eitlem Geschwätz gewandt haben;

Uns bereits zu oft zu eitlem Geschwätz verleiten lassen (diese Phasen hat jeder hier und da, aber man sollte sie überwinden und es sollte kein Dauerzustand werden 😊).

Bibel Erkenntnis und Erkenntnis des Herrn ist nicht trennbar und die Früchte sollten nicht eitles Geschwätz sein und auch nicht Stolz und Überheblichkeit, aber auch kein Herrschen über andere und kein Verurteilen und Arroganz gegenüber denen die noch Milch trinken!

Wir geben uns gerne demütig und bescheiden und sind in unseren Herzen doch der Stärkste?!



Dies sind keine Früchte des hl. Geistes, denn Wissen welches wir nicht im Leben umsetzen ist nutzlos!

Natürlich wissen wir alle meistens mehr als wir umsetzen und das ist auch normal, aber unser Bestreben sollte sein umzusetzen.

Dies geschieht in der Liebe, denn die Frucht des hl. Geistes ist

Gal 5:22 Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede Langmut, Freundlichkeit, Gütigkeit, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit;

Keine Arroganz gegenüber anderen, Herrschertum in einem falschen Ältesten System oder seine Stellung und Macht als Bibel Lehrer zu missbrauchen um andere zu manipulieren, denn hier wird dann folgende Verse sehr ernst.

Jas 3:1 Seid nicht viele Lehrer, meine Brüder, da ihr wisst, daß wir ein schwereres Urteil empfangen werden; denn wir alle straucheln oft.

Jas 3:2 Wenn jemand nicht im Worte strauchelt, der ist ein vollkommener Mann, fähig, auch den ganzen Leib zu zügeln.

Als Lehrer die wir Erkenntnis bekommen als ein Gnadengeschenk Gottes haben wir Verantwortung und müssen dies stets schätzen.

Ja auch Lehrer straucheln, das ist klar und das Ziel sollte sein nicht zu straucheln, aber Arroganz und Überheblichkeit nehmen uns den Sinn uns vom hl. Geist, also Gott der in uns wohnt dem Herrn JESUS ähnlicher machen zu lassen.

Geistliche Arroganz ist die schlimmste Arroganz die man finden kann, denn sie zeigt sich nicht offen. Sie ist wie ein Krebsgeschwür das sich erst zeigt wenn es bereits Schaden angerichtet hat und eine Heilung ist oft sehr schwer.

Ja es geht sogar soweit dass Gläubige in Seelsorge getrieben werden aus fadenscheinigen Gründen nur weil sie nicht konform gehen mit Ältesten oder Predigern.

Die „**Ich bin heiliger als du**“ Haltung ist STOLZ! Und Gott hasst Stolz, denn durch Stolz ist die Sünde ins Universum gekommen, von dem Wesen von dem Gott sagt dass er der Gipfel seines Schöpfungswerkes war, dem Satan, vollkommen an Weisheit und Schönheit...BIS!

Eze 28:15 Vollkommen warst du in deinen Wegen von dem Tage an, da du geschaffen worden, bis Unrecht an dir gefunden wurde.

Eze 28:16 Durch die Größe deines Handels wurde dein Inneres mit Gewalttat erfüllt, und du sündigtest; und ich habe dich entweiht vom Berge Gottes hinweg und habe dich, du schirmender Cherub, vertilgt aus der Mitte der feurigen Steine.

Eze 28:17 Dein Herz hat sich erhoben ob deiner Schönheit, du hast deine Weisheit zunichte gemacht wegen deines Glanzes; ich habe dich zu Boden

geworfen, habe dich vor Königen dahingegeben, damit sie ihre Lust an dir sehen.

Wie oft machen wir unsere geschenkte Weisheit zunichte? Wie oft erheben wir uns weil wir uns „geistlich“ als sehr schön ansehen?

Natürlich würden wir das niemals zugeben, aber wir handeln so...

Älteste in den Gemeinden, die kritisiert werden oder gar ermahnt wegen falschen Lehren oder Entwicklungen spielen ihre „Macht und Stellung“ aus und reden sich auch noch ein sie wäre von Gott gegeben, weil sie OB IHRES AMTES stolz geworden sind und es nicht mehr merken.

Prediger ebenso, indem sie bewusst oder unbewusst Macht ausüben mit dem Worte Gottes und , bewusst oder unbewusst , ihre Zuhörer foltern und bedrücken mit Angst und Zweifel und Gesetzlichkeit die KEINE FRUCHT DES HL.GEISTES SIND, denn Ermahnung ohne Erbauung und Zurechtweisung ist nicht von Gott.



Ist Angst eine Frucht des hl Geistes an seine Kinder? NIEMALS!

Im Gegenteil, diese Verse sollten uns nachdenklich stimmen und geben uns auch gleichzeitig ein wichtiges Instrument zur Beurteilung gegenüber den Lehren hier und da.

1Jn 4:17 Hierin ist die Liebe mit uns vollendet worden, damit wir Freimütigkeit haben an dem Tage des Gerichts, daß, gleichwie er ist, auch wir sind in dieser Welt.

1Jn 4:18 Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus, denn die Furcht hat Pein. Wer sich aber fürchtet, ist nicht vollendet in der Liebe.

Rechtfertigt dies Sünde in unserem Leben als Christen? Wohl kaum, ich habe auch bis jetzt niemanden getroffen der dies sagen würde.

Also lernt voneinander aber es gibt nur einen den wir anbeten und nur einen bei dem wir sagen können er ist perfekt

Unseren Herrn JESUS CHRISTUS!

In dem Sinne seid auch hier wachsam

Maranatha und Gottes Frieden

Eph 4:1 Ich ermahne euch nun, ich, der Gefangene im Herrn, daß ihr würdig wandelt der Berufung, mit welcher ihr berufen worden seid,

Eph 4:2 mit aller Demut und Sanftmut, mit Langmut, einander ertragend in Liebe,



2Ko 5:10 Denn wir alle müssen vor dem Richterstuhl Christi offenbar werden, damit ein jeglicher empfangt, was er vermittle des Leibes gewirkt hat, es sei gut oder böse.

Jak_2:20 Willst du aber erkennen, du eitler Mensch, daß der Glaube ohne Werke fruchtlos ist?

1Ko 3:11 Denn einen andern Grund kann niemand legen, außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

1Ko 3:12 Wenn aber jemand auf diesen Grund Gold, Silber, kostbare Steine, Holz, Heu, Stroh baut,

1Ko 3:13 so wird eines jeden Werk offenbar werden; der Tag wird es klar machen, weil es durchs Feuer offenbar wird. Und welcher Art eines jeden Werk ist, wird das Feuer erproben.

1Ko 3:14 Wird jemandes Werk, das er darauf gebaut hat, bleiben, so wird er Lohn empfangen;

1Ko 3:15 wird aber jemandes Werk verbrennen, so wird er Schaden leiden, er selbst aber wird gerettet werden, doch so, wie durchs Feuer hindurch.

1Ti 6:12 Kämpfe den guten Kampf des Glaubens, ergreife das ewige Leben, zu welchem du berufen bist und worüber du das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen abgelegt hast.